

<i>Thomas Blanke</i>	geb. 1944, Dr. iur., wiss. Mitarbeiter an der Universität Frankfurt a. M.
<i>Walther Müller-Jentsch</i>	geb. 1935, Diplom-Soziologe, wiss. Mitarbeiter am Institut für Sozialforschung, Frankfurt a. M.
<i>Rainer Keßler</i>	geb. 1948, Referendar in Frankfurt a. M.
<i>Ulrich Mückenberger</i>	geb. 1944, Dr. iur., hauptamtlicher pädagogischer Mitarbeiter bei der DGB-Bundesjugendschule in Oberursel/Taunus
<i>Rainer Erd</i>	geb. 1944, Referendar in Frankfurt a. M.
<i>Heide Erd-Küchler</i>	geb. 1944, Referendarin in Frankfurt a. M.
<i>Peter Brückner</i>	geb. 1922, Prof. Dr., Dipl.-Psychol., Direktor des Psychologischen Seminars der TU Hannover

Für 1974 plant die Kritische Justiz Hefte mit folgenden Schwerpunkten:

Heft 1: Kriminologie, Miet- und Bodenrecht, Sozialarbeit

Heft 2: 25 Jahre Grundgesetz – Zur Rechtsentwicklung in der Bundesrepublik

Heft 3: Tendenzen der Juristenausbildung

KRITISCHE JUSTIZ

Herausgeber und Redaktion: Thomas Blanke (verantwortlich), Alexander von Brünneck, Barbara Dietrich, Rainer Keßler (verantwortlich), Ulrich Mückenberger, Joachim Perels, Ulrich Stascheit.

Ständige Mitarbeiter: Wolfgang Abendroth, Jan Gehlsen, Heinrich Hannover, Dieter Hart, Hans G. Joachim, Erich Küchenhoff, Klaus Lenk, Walmot Möller-Falkenberg, Peter Römer, Jürgen Seifert, Kurt Thon.

Redaktionelle Zuschriften und Besprechungsexemplare bitte an: Ulrich Stascheit, 6 Frankfurt a. M. 50, Karl-Kotzenberg-Straße 5, Tel.: 06 11/53 27 26 oder an Alexander von Brünneck, 3 Hannover, Blumenhagenstr. 5, Tel.: 05 11/71 69 11. Die Redaktion bittet die Leser um Mitarbeit an der Kritischen Justiz, kann aber für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung übernehmen. Für die Arbeit der Redaktion wäre es eine erhebliche Erleichterung, wenn Manuskripte in doppelter Ausfertigung übersandt würden. Unverlangt eingesandte Besprechungsexemplare können nicht zurückgesandt werden.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlags wieder.

Bezugsbedingungen: Die Zeitschrift erscheint vierteljährlich. Abonnement jährlich 26,- DM zuzüglich Zustellgebühr; für Studenten (jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich) jährlich 20,- DM zuzüglich Zustellgebühr; Einzelheft 7,50 DM. Abbestellungen müssen spätestens drei Monate vor Ende des Kalenderjahres schriftlich erfolgen.

Bestellungen und Studienbescheinigungen bitte an: Bund-Verlag GmbH, Vertrieb »Kritische Justiz«, 5 Köln 21, Postfach 210140.

Zahlungen bitte an: Postscheckkonto der Europäischen Verlagsanstalt: 28 349-606, Postscheckamt Frankfurt a. M.

Anzeigenaufträge bitte an: Europäische Verlagsanstalt GmbH, 5 Köln 21, Deutz-Kalker-Straße 46, Tel.: 02 21/8 28 21.

Alle *Rechte* vorbehalten. Nachdrucke und Übersetzungen sind nach Absprache mit den Herausgebern/Redaktion möglich.

Verlag: Europäische Verlagsanstalt.

Technische Herstellung: Druckerei Georg Wagner, Nördlingen.

Auflage: 5200.